



# VORSICHT MIT ALUMINIUM-MESSERKÖPFEN!

**Es besteht die Gefahr, dass die Messer und Klemmleisten herausgeschleudert werden.**

Aluminium lebt und kann sich – je nach Qualität – nach der Bearbeitung noch deformieren. Durch den Schnittdruck und die Fliehkräfte stossen solche Messerköpfe gelegentlich an ihre Grenzen, was bei älteren Aluminium-Messerköpfen schon zu Unfällen führte. Werden die Schneiden nicht fachgerecht eingesetzt und festgespannt, kann es gefährlich werden.

Das Werkzeug nie mit den Schneiden direkt auf einer Metalloberfläche ablegen!



**Reduzieren Sie das Risiko in Ihrem Betrieb und beachten Sie bitte folgende Sicherheitstipps:**

## 1 Alle Messerköpfe mit Wendemesser kontrollieren

- **Sitz der Spanschrauben:** Sind die Schrauben leichtgängig, spielfrei und der Kopf ohne Ausrisse?
- **Sitz der Messer:** Der Messersitz und das Spannelement dürfen keine Beschädigungen aufweisen. Die Sicherungsbolzen müssen intakt sein.

Wurde bei der Kontrolle eine Schwachstelle entdeckt, setzen Sie den Messerkopf sofort ausser Betrieb! Ein erneuter Einsatz ist erst nach Prüfung durch den Werkzeughersteller möglich.

## 2 Messerköpfe regelmässig warten

Eine regelmässige Reinigung und Pflege des Messerkopfes ist unumgänglich. Staub, Harz und andere Bearbeitungsrückstände sind nach dem Gebrauch zu entfernen. Alu-Tragkörper dürfen nur mit pH-neutralen Mittel (keine alkalischen Mittel) gereinigt werden. Sie können diese Aufgabe auch einem Schärfservice anvertrauen.

## 3 HM-Wendemesser richtig einsetzen

Vor dem Messerwechsel sind Wendeplatten, Plattensitz und Spannkeil zu reinigen und Ablagerungen zu entfernen. Setzen Sie unbedingt Drehmomentschlüssel ein, damit jede Schraube mit der richtigen Kraft fixiert wird. Die korrekten Werte entnehmen Sie der Betriebsanleitung. Falls keine Betriebsanleitung mehr vorhanden ist, wenden Sie sich an den Werkzeughersteller.

